

Was wir tun

Das Leben des **IVS** gestalten die Mitglieder: im Forum, auf den Vollversammlungen, in den Fachausschüssen und in der „Unsyncbar“. Die Vorstandssitzungen sind öffentlich, jedes Mitglied kann an ihnen teilnehmen.

Finden sich mehrere Mitglieder, die an einer Aufgabenstellung mitarbeiten wollen, können sie das im Rahmen eines Fachausschusses tun.

Jedes Mitglied kann so seine Interessen und Wünsche in die Arbeit des **IVS** auf vielgestaltige und direkte Weise einbringen.

Der **IVS** ist eine Berliner Initiative und versucht, Kollegen in allen Synchronstandorten Deutschlands anzusprechen und zum Beitritt und damit zur Mitarbeit zu animieren. In München war dieses Bemühen bereits von Erfolg gekrönt.

Ebenso sucht er die Zusammenarbeit mit anderen Interessenvertretungen der Synchronbranche sowie mit den verschiedenen Schauspielerverbänden mit dem Ziel der Gründung eines Dachverbands.

In mehreren, von ver.di organisierten Treffen der Schauspielerverbände sind bereits die ersten Schritte getan, die Ideen und die Potentiale aller Schauspieler zu bündeln und zu koordinieren, wozu verbandsübergreifende Arbeitsgruppen eingerichtet wurden.

Wir rufen alle Synchronschaffenden auf, sich in berufsspezifischen Gruppen zu organisieren und bieten dabei die Hilfe des **IVS an!**

Kontaktmöglichkeiten

Internet: <http://www.ivs-ev.info>

Email: info@ivs-ev.info

Gesch.-stelle: **IVS Hohenzollerndamm 152
14199 Berlin**

Tel.: 030 / 547 859 48

Fax: 030 / 547 859 49

Mitglied werden

(Bitte leserlich ausfüllen und an die Geschäftsstelle schicken oder faxen!)

Name:.....

Vorname:.....Geb.-Datum:.....

Straße:.....Nr.:.....

PLZ:..... Ort:.....

Tel.:.....Mobil.....

Email:.....

Synchronitätigkeit seit :

.....

Ich habe die Satzung des **IVS** gelesen und akzeptiere sie vollinhaltlich.

Datum:

.....

Unterschrift:

.....

Die Kenntnis und Akzeptanz der Satzung des **IVS** ist Voraussetzung für eine Mitgliedschaft. Die Satzung des **IVS** kann unter www.ivs-ev.info heruntergeladen werden.

Einzugsermächtigung

Die Mitgliedschaft im **IVS** ist beitragspflichtig.

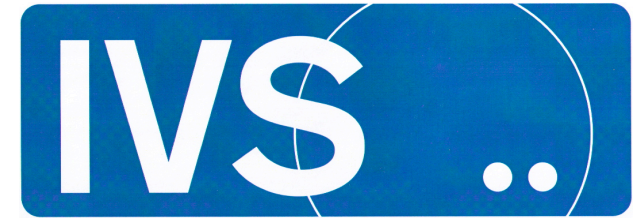
Die Mitglieder erteilen dem **IVS** eine Einzugsermächtigung über den Beitrag, der monatlich erhoben wird. Bei Bestätigung der Mitgliedschaft durch den Vorstand des **IVS** stellt das Mitglied die notwendigen Daten zur Verfügung.

Kto:.....

BLZ:.....

Unterschrift:

.....



INTERESSENVERBAND **SYNCHRONSCHAUPIELER**

Mit einer Stimme sprechen!

Wer wir sind

Der **IVS** wurde am 1. März 2006 in Berlin als Reaktion auf das sozialversicherungsrechtliche Abrechnungschaos gegründet, das u. a. durch Verlautbarungen der Spitzenverbände der Sozialversicherer im Jahre 2005 entstanden war. Bisher zählt der IVS etwa 300 Mitglieder. (Stand: 11/09)

Der **IVS** ist eine berufsständische Vereinigung für Schauspieler, die vornehmlich im Synchronbereich tätig sind.

Im **IVS** können die Mitglieder ihre Interessen benennen, bündeln und diese gegenüber den Auftraggebern sowie anderen staatlichen und nichtstaatlichen Institutionen vertreten. Um seine Ziele zu erreichen, strebt der **IVS** einen ständigen und partnerschaftlichen Dialog mit den Synchronfirmen, Verleihern und Produzenten an.

Außerdem sucht der **IVS** den konstruktiven Dialog mit gleichartigen Vereinigungen innerhalb der EU, um deren Lösungen und Ergebnisse zu erfahren und in die eigene Arbeit zu integrieren. In der Zukunft sollen gemeinsame europäische Richtlinien erarbeitet und durchgesetzt werden. Der **IVS** strebt auf der Basis des Urheberrechtsgesetzes eine angemessene Vergütung der Leistungen und eine faire Beteiligung seiner Mitglieder am ökonomischen Erfolg der durch sie mitgeschaffenen Produkte an, auch über den Zeitpunkt der Entstehung hinaus.

Neben den sozialrechtlichen und ökonomischen Fragen sieht der **IVS** seine Aufgaben auch in der Mitgestaltung der Arbeitsprozesse und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für seine Mitglieder. Bei Notwendigkeit nimmt er Rechtsberatung in Anspruch bzw. beauftragt Rechtsanwälte mit der Klärung von Sachverhalten..

Was wir wollen

- Erstes Ziel des **IVS** ist es, die Klärung der Statusfrage für Synchronschauspieler zu erreichen.
- Der IVS hat sich in einem fast zwei Jahre währenden internen Austausch und im Dialog mit staatlichen Institutionen, Kulturpolitikern und ver.di-Mitarbeitern von seinem Drei-Säulen-Modell verabschiedet und vertritt die einzige gesetzeskonforme Sozialversicherungsform für seine Mitglieder: Synchronschauspieler sind unständig Beschäftigte – wie die überwiegende Zahl aller Schauspieler, ob sie nun für Film und Fernsehen drehen oder an Theatern spielen.
- Der **IVS** hat ein Gagenkonzept entwickelt, welches Mitglieder im **IVS**-Forum einsehen und diskutieren können. Im Dialog mit dem Bundesverband deutscher Synchronproduzenten (BVDSP) werden verschiedene Konzepte mit dem Ziel diskutiert, gemeinsam die Lösung der drängenden Probleme der Synchronbranche anzugehen.
- Der **IVS** lehnt die pauschalisierte Rechteabtretung nach amerikanischem Vorbild ab und setzt sich dafür ein, dass die Rechteverwerter sich endlich am deutschen Urheberrechtsgesetz und damit auch am ökonomischen Erfolg der Produkte orientieren. Zu diesem Zweck ist, nachdem die mit dem BVDSP angedachte gemeinsame Klageerhebung nicht zustande kam, eine Musterklage erhoben worden
- Der **IVS** setzt sich für eine branchenumfassende Zahlung der Gagen und Honorare jeweils zum 20. des Folgemonats ein.

Wie wir uns vernetzen

- Die Mitglieder des **IVS** haben sich vernetzt. Im Internet wurde ein Forum eingerichtet. Hier berichten der Vorstand und die Fachausschüsse kontinuierlich über ihre Arbeit und informieren über die neuesten Ergebnisse.
- Im Forum tauschen sich die Mitglieder zu den verschiedensten Fragen und Problemen, die im Synchronalltag auftauchen, aus und diskutieren darüber. In Themenforen - von „Status und Soziales“ über „Gagen“, „Gesetzeslage“ und „Urheberrecht“ bis hin zu „Aus anderen EU-Ländern“ - kann nachgelesen und nachgefragt werden, was andere schon herausgefunden haben.. Schnell und unkompliziert können die Mitglieder des **IVS** untereinander Erfahrungen austauschen. Es werden z. B. Musterbriefe zur Nutzung bereitgestellt und die Antworten der Firmen veröffentlicht – und das alles zeitnah und allen zugänglich. Es ist jetzt schon schwierig und wird in Zukunft noch schwieriger, den Einzelnen ökonomisch unter Druck zu setzen oder seine berechtigten Forderungen zu ignorieren.
- Eine regelmäßig erscheinende Mitgliederzeitschrift, die „UNSYNCBAR“ entsteht in der Geschäftsstelle des **IVS**, die sich im Hohenzollerndamm 152 in 14199 Berlin befindet und dient der Information sowohl der Mitglieder als auch der Nichtmitglieder des **IVS**.

(Weitere Infos finden Sie im Internet unter: <http://www.ivs-ev.info/>)